



«Vaters Garten – Die Liebe meiner Eltern»

Dokumentarfilm von Peter Liechi. Schweiz, 2013.
In Anwesenheit von Kameramann Peter Guyer.

«Alle Menschen kommen irgendwann in ihrem Leben an einen Punkt, wo die Eltern wieder an Wichtigkeit gewinnen.» So bezeichnete der 2014 verstorbene Schweizer Filmemacher Peter Liechi den Ausgangspunkt seines letzten Filmes. «Vaters Garten» wurde zum Protokoll einer späten Wiederbegegnung mit den Eltern - und der Versuch einer persönlichen Geschichtsrevision.

Der akribisch gepflegte Schrebergarten, der dem Film seinen Titel gibt, entpuppt sich als Flucht des Vaters vor den Ansprüchen der Mutter, die lieber gereist wäre und sich in die Welt ihrer Bücher zurückgezogen hat. «Man ist belustigt, empört, entsetzt - und dann wieder berühren einen die leisen Zwischentöne, die von Einsamkeit und ungestillten Sehnsüchten erzählen.» (Cineman).

Donnerstag, 22. Februar 2018, 19.00, Kollekte

Einführung: Hans Hodel (Interfilm Jurykoordinator). Anschliessend an den Film wird bei einem Imbiss diskutiert. Eintritt frei, Kollekte.

